

+43 1 531 20-0
Minoritenplatz 5, 1010 Wien

Herrn
Präsidenten des Nationalrates
Dr. Walter Rosenkranz
Parlament
1017 Wien

Geschäftszahl: 2026-0.330.931

Die schriftliche parlamentarische Anfrage Nr. 5839/J-NR/2026 betreffend Personalstand und Lehrlingsausbildung im Bundesministerium für Bildung, die die Abgeordneten zum Nationalrat Manuel Pfeifer, Kolleginnen und Kollegen am 15. April 2026 an mich richteten, darf ich anhand der mir vorliegenden Informationen wie folgt beantworten:

Eingangs darf angemerkt werden, dass es während des anfragegegenständlichen Zeitraums mehrere Novellen zum Bundesministeriengesetz 1986 gab, die zum Teil erhebliche Veränderungen in der Zusammensetzung der Bundesministerien bewirkt haben, weshalb eine seriöse Vergleichbarkeit der einzelnen Jahre nicht gegeben ist. Die Beantwortung erfolgt unter Blickwinkel des Anfragezeitraumes im Rahmen der Möglichkeiten und unter Heranziehung aller vorhandenen Daten und Akten, wobei ausdrücklich darauf hingewiesen wird, dass es durch mögliche Doppelaufzeichnungen, rückblickend nicht mögliche Auftrennungen nach Sachgebieten/Verwaltungsbereichen oder ähnliche Umstände zu Unschärfen kommen kann. Darüber hinaus sind die Personalpläne des Bundes für die Jahre 2020 bis 2025 als Teil der Budgetbeilagen auf der Website des Bundesministeriums für Finanzen sowie des Parlaments als auch im Rechtsinformationssystem des Bundes veröffentlicht.

Zu den Fragen 1, 2 und 4:

- *Wie viele Mitarbeiter waren in Ihrem Ressort in den Jahren 2020-2025 jeweils beschäftigt? (Bitte um Aufschlüsselung nach Jahr, Beschäftigungsart, Dienstart und Arbeitsstätte)*
- *Wie viele Vollzeitäquivalente bestanden in Ihrem Ressort in den Jahren 2020-2025 jeweils? (Bitte um Aufschlüsselung nach Jahr, Dienstart und Arbeitsstätte)*

- *Wie viele Mitarbeiter waren in Ihrem Ressort in den Jahren 2020-2025 jeweils in Vollzeit und wie viele in Teilzeit beschäftigt? (Bitte um Aufschlüsselung nach Jahr, Dienstart, Arbeitsstätte und Beschäftigungsausmaß)*

Hinsichtlich der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter im Bundesministerium für Bildung (Zentralstelle), aufgeschlüsselt nach Anzahl, Vollbeschäftigungsäquivalent (VBÄ), Beschäftigungsausmaß, Dienstart zum Stichtag 1. April 2025 und 31. Dezember 2025 wird auf die nachstehende Aufstellung verwiesen.

Stand 1. April 2025	Anzahl (in Köpfen)	Stand 31. Dezember 2025	Anzahl (in Köpfen)
Beamte	154,00	Beamte	145,00
Vollzeit	147,00	Vollzeit	138,00
Teilzeit	7,00	Teilzeit	7,00
Vertragsbedienstete	504,00	Vertragsbedienstete	525,00
Vollzeit	422,00	Vollzeit	435,00
Teilzeit	82,00	Teilzeit	90,00
Gesamt	658,00	Gesamt	670,00

Stand 1. April 2025	Anzahl (in VBÄ)	Stand 31. Dezember 2025	Anzahl (in VBÄ)
Beamte	152,225	Beamte	143,225
Vertragsbedienstete	481,475	Vertragsbedienstete	500,125
Gesamt	633,700	Gesamt	643,350

Dazu wird ergänzend angemerkt, dass das ehemalige Bundesministerium für Bildung, Wissenschaft und Forschung aufgrund der Bundesministeriengesetz-Novelle 2025 in zwei Ministerien getrennt wurde und daher manche zentralen Unterstützungseinheiten (z.B. IT, Öffentlichkeitsarbeit, Interne Revision, Protokoll) teilweise neu aufgebaut werden mussten. Daraus ergab sich zwangsweise anfangs eine Aufstockung, wobei es zu keiner Planstellenvermehrung kam.

Zum Stichtag 1. Mai 2026 ist der Stand an Köpfen (663) und VBÄ (635,475) im Sinne der Einsparungen der Bundesregierung bereits wieder auf den Stand von vor einem Jahr reduziert worden. Somit konnten trotz des notwendigen Personalaufbaus in Zusammenhang mit der Ressortteilung seither bereits deutliche Einsparungseffekte durch (Über)Kompensation in anderen Organisationseinheiten erzielt werden.

Zu Frage 3:

- *Wie viele Personen standen in Ihrem Ressort in den Jahren 2020-2025 jeweils in befristeten und wie viele in unbefristeten Beschäftigungsverhältnissen? (Bitte um Aufschlüsselung nach Jahr, Dienstart, Arbeitsstätte und Beschäftigungsform)*

Es wird um Verständnis ersucht, dass eine Beantwortung der Fragen nicht erfolgen kann, da die entsprechenden Informationen nicht in aufbereiteter und unmittelbar verfügbarer Form vorliegen und ihre Erhebung mit einem unverhältnismäßig hohen Ressourceneinsatz verbunden wäre, wodurch die gebotene Sparsamkeit, Zweckmäßigkeit und Wirtschaftlichkeit jedes Verwaltungshandelns nicht gewahrt bleiben würde.

Zu Frage 5:

- *Wie viele Personen waren in Ihrem Ressort in den Jahren 2020-2025 jeweils im Wege von Personalüberlassung, als Leiharbeitskräfte oder auf Grundlage von Werkverträgen tätig? (Bitte um Aufschlüsselung nach Jahr, Art der Beschäftigungsform, Arbeitsstätte und jeweiligem Einsatzbereich)*

Dazu wird auf die Beantwortungen von regelmäßigen parlamentarischen Anfragen betreffend Personalleasing Nr. 11408/J-NR/2022 vom 21. Juni 2022, Nr. 737/J-NR/2025 vom 27. März 2025, Nr. 750/J-NR/2025 vom 27. März 2025 sowie Nr. 4423/J-NR/2026 vom 5. Jänner 2026 verwiesen.

Zu Frage 6:

- *Wie viele Personen wurden in Ihrem Ressort in den Jahren 2020-2025 jeweils neu aufgenommen? (Bitte um Aufschlüsselung nach Jahr, Dienstart, Beschäftigungsform, Arbeitsstätte und Verwendungs- bzw. Einsatzbereich)*

Für den Zeitraum ab dem Inkrafttreten der Bundesministeriengesetz-Novelle 2025, BGBl. Nr. 10/2025, wird auf die Beantwortung der parlamentarische Anfrage Nr. 2518/J-NR/2025 vom 10. Juni 2025 verwiesen. Ergänzend dazu wird mitgeteilt, dass vom 10. Juni 2025 bis zum 31. Dezember 2025 insgesamt 19 Bedienstete im Bundesministerium für Bildung aufgenommen wurden.

Zu den Fragen 7 und 8:

- *Wie viele Lehrlinge wurden in Ihrem Ressort in den Jahren 2020-2025 jeweils aufgenommen? (Bitte um Aufschlüsselung nach Jahr, Lehrberuf, Dienstart und Arbeitsstätte)*
- *In welchen Lehrberufen wurden in Ihrem Ressort in den Jahren 2020-2025 Lehrlinge ausgebildet? (Bitte um Aufschlüsselung nach Jahr, Lehrberuf, Anzahl der Lehrlinge, Dienstart und Arbeitsstätte)*

In der Zentralstelle des Bundesministeriums für Bildung wurden im Jahr 2025 zehn Lehrlinge im Lehrberuf „Verwaltungsassistentin/Verwaltungsassistent“ aufgenommen.

Zu Frage 9:

- *Wie viele Lehrlinge werden zum Stichtag der Beantwortung dieser Anfrage in Ihrem Ressort aktuell ausgebildet? (Bitte um Aufschlüsselung nach Lehrberuf, Dienstart, Lehrjahr und Arbeitsstätte)*

Zum Stichtag 15. April 2026 werden im ersten Lehrjahr acht Lehrlinge, im zweiten Lehrjahr drei Lehrlinge und im dritten Lehrjahr zwei Lehrlinge im Lehrberuf „Verwaltungsassistentin/Verwaltungsassistent“ ausgebildet.

Zu Frage 10:

- *Wie viele Lehrlinge sollen in Ihrem Ressort im Jahr 2026 aufgenommen werden? (Bitte um Aufschlüsselung nach geplanter Aufnahme, Lehrberuf, Dienstart und Arbeitsstätte)*

Für das Jahr 2026 ist die Aufnahme von sechs Lehrlingen in der Zentralstelle des Bundesministeriums für Bildung für den Lehrberuf „Verwaltungsassistentin/Verwaltungsassistent“ vorgesehen.

Zu Frage 11:

- *Wie viele Lehrlinge nahmen in Ihrem Ressort in den Jahren 2020-2025 jeweils an „Lehre mit Matura“ teil? (Bitte um Aufschlüsselung nach Jahr, Lehrberuf, Lehrjahr, Dienstart und Arbeitsstätte)*
 - a. *Wie viele davon schlossen „Lehre mit Matura“ erfolgreich ab? (Bitte um Aufschlüsselung nach Jahr, Lehrberuf, Lehrjahr, Dienstart und Arbeitsstätte)*

Im Jahr 2025 nahmen drei Lehrlinge im Lehrberuf Verwaltungsassistentin/Verwaltungsassistent an „Lehre mit Matura“ teil. Weiters hat 2025 ein ehemaliger Lehrling, der nunmehr als Vertragsbediensteter tätig ist, die Berufsreifeprüfung abgeschlossen.

Zu den Fragen 12 bis 14:

- *Wie viele Lehrlinge nahmen in Ihrem Ressort in den Jahren 2020-2025 jeweils an Lehrlingsaustauschprogrammen mit anderen Bereichen, mit der Privatwirtschaft oder mit anderen Dienststellen teil? (Bitte um Aufschlüsselung nach Jahr, Lehrberuf, Art des Austauschs, Dauer des Austauschs und Arbeitsstätte)*
 - a. *Wie waren diese Lehrlingsaustauschprogramme jeweils ausgestaltet?*
 - b. *Mit welchen Bereichen, Unternehmen oder Dienststellen fanden diese Lehrlingsaustauschprogramme jeweils statt? (Bitte um Aufschlüsselung nach Jahr, Lehrberuf, Art des Austauschs, Dauer des Austauschs und Arbeitsstätte)*
- *Welche weiteren Ausbildungsmöglichkeiten an der Verwaltungsakademie wurden Lehrlingen Ihres Ressorts in den Jahren 2020-2025 angeboten und wie viele Lehrlinge nahmen diese jeweils in Anspruch? (Bitte um Aufschlüsselung nach Jahr, Art des Ausbildungsangebots, Zahl der teilnehmenden Lehrlinge, Lehrberuf und Arbeitsstätte)*
- *An welchen internationalen Ausbildungsprogrammen nahmen Lehrlinge Ihres Ressorts in den Jahren 2020-2025 teil? (Bitte um Aufschlüsselung nach Jahr, Art des Programms, Zahl der teilnehmenden Lehrlinge, Lehrberuf, Dauer des Programms und Arbeitsstätte)*

Hinsichtlich der Ausbildungsmöglichkeiten für Lehrlinge wird auf die an der Verwaltungsakademie des Bundes angebotenen Ausbildungsinhalte für Lehrlinge, abrufbar unter „Lehrlinge“ (<https://www.vab.gv.at/bildungsprogramm/lehrlinge.html>, abgerufen am 27. Mai 2026), sowie auf die Beantwortung der Parlamentarischen Anfrage Nr. 5829/J-NR/2026 vom 15. April 2026 durch den Herrn Bundeskanzler verwiesen.

Im Jahr 2025 nahmen Lehrlinge der Zentralstelle des Bundesministeriums für Bildung weder an Lehrlingsaustauschprogrammen mit anderen Dienststellen oder in der Privatwirtschaft noch an internationalen Ausbildungsprogrammen teil.

Zu Frage 15:

- *Wie viele Ausbilder bzw. Ausbildungsbeauftragte gab es in Ihrem Ressort in den Jahren 2020-2025 jeweils? (Bitte um Aufschlüsselung nach Jahr, Funktion und Arbeitsstätte bzw. Standort)*

In der Zentralstelle des Bundesministeriums für Bildung gab es im Jahr 2025 insgesamt 18 Ausbilderinnen und Ausbilder sowie zwei Lehrlingsbeauftragte, wobei angemerkt wird, dass aufgrund der vorgesehenen Rotationen der Lehrlinge während ihrer Ausbildung mehr Ausbilderinnen und Ausbilder als Lehrlinge zur Verfügung stehen.

Zu den Fragen 16 und 17:

- *Wie viele in Ihrem Ressort ausgebildete Lehrlinge wurden in den Jahren 2020-2025 nach Abschluss ihrer Lehrzeit in ein Dienst- oder Beschäftigungsverhältnis übernommen? (Bitte um Aufschlüsselung nach Jahr des Lehrabschlusses, Lehrberuf, Art des übernommenen Beschäftigungsverhältnisses, Dienstart und Arbeitsstätte)*
- *Wie lange blieben jene Lehrlinge, die nach Abschluss ihrer Lehrzeit übernommen wurden, in Ihrem Ressort beschäftigt? (Bitte um Aufschlüsselung nach Jahr des Lehrabschlusses, Lehrberuf, Dienstart, Arbeitsstätte sowie nach einer Beschäftigungsdauer von bis zu 6 Monaten, bis zu 12 Monaten, bis zu 24 Monaten und länger als 24 Monate)*

Im Jahr 2025 wurden in der Zentralstelle des Bundesministeriums für Bildung drei Lehrlinge mit einem Dienstvertrag auf unbestimmte Zeit und ein Lehrling mit einem Dienstvertrag auf acht Monate übernommen. Ein Lehrling wurde nach der Behaltefrist nicht übernommen.

Zu Frage 18:

- *Wie viele Lehrlinge schieden in den Jahren 2020-2025 bereits vor Abschluss der Lehrzeit aus Ihrem Ressort aus? (Bitte um Aufschlüsselung nach Jahr, Lehrberuf, Lehrjahr, Arbeitsstätte und bekanntem Ausscheidensgrund)*

Im Jahr 2025 ist ein Lehrling während der Probezeit ausgeschieden.

Zu Frage 19:

- *Wie viele Lehrlinge haben in den Jahren 2020-2025 ihre Lehrabschlussprüfung erfolgreich abgeschlossen und wie viele nicht? (Bitte um Aufschlüsselung nach Jahr, Lehrberuf, Arbeitsstätte und Prüfungsergebnis)*

Im Jahr 2025 haben im Lehrberuf „Verwaltungsassistentin/Verwaltungsassistent“ in der Zentralstelle des Bundesministeriums für Bildung fünf Lehrlinge die Lehrabschlussprüfung bestanden, davon ein Lehrling „mit gutem Erfolg“.

Zu den Fragen 20 und 21:

- *Wie viele offene Lehrstellen gab es in Ihrem Ressort in den Jahren 2020-2025 jeweils? (Bitte um Aufschlüsselung nach Jahr, Lehrberuf und Arbeitsstätte)*
- *Wie viele offene Lehrstellen konnten in Ihrem Ressort in den Jahren 2020-2025 jeweils nicht besetzt werden? (Bitte um Aufschlüsselung nach Jahr, Lehrberuf und Arbeitsstätte)*

Im Jahr 2025 wurden 10 Lehrstellen im Lehrberuf „Verwaltungsassistentin/Verwaltungsassistent“ ausgeschrieben und es wurden alle 10 Stellen besetzt.

Zu Frage 22:

- *Nach welchen Kriterien erfolgte in den Jahren 2020-2025 die Auswahl von Lehrlingen in Ihrem Ressort? (Bitte um Darstellung der Auswahlkriterien sowie um Aufschlüsselung allfälliger standardisierter Auswahlverfahren nach Jahr)*

Die Auswahl erfolgt nach dem Testergebnis, den Bewerbungsunterlagen, der Kommunikation und dem sprachlichen Ausdruck, dem Wissen über die Dienststelle und die Motivation bzw. Zukunftsvorstellung, die sich aus den Bewerbungsunterlagen sowie dem Aufnahmegespräch ergeben.

Zu Frage 23:

- *Welche Maßnahmen wurden in Ihrem Ressort in den Jahren 2020-2025 gesetzt, um Lehrlinge nach Abschluss ihrer Ausbildung weiter zu beschäftigen? (Bitte um Aufschlüsselung nach Jahr und Art der Maßnahme)*

Bei der Aufnahme von Lehrlingen wird darauf hingewirkt, zukunftsorientierte Ausbildungswege für Lehrlinge zu forcieren. Das Bundesministerium für Bildung ist bestrebt, eine im Rahmen der ressortspezifischen Möglichkeiten größtmögliche Zahl an Lehrlingen im Lehrberuf „Verwaltungsassistentin/Verwaltungsassistent“ auszubilden. Die bestmögliche Ausbildung wird durch qualifizierte Betreuung und Rotation gewährleistet. Es besteht ein umfassendes zusätzliches Angebot zur praktischen Lehrlingsausbildung sowohl im Rahmen von internen Seminaren und Veranstaltungen als auch an der Verwaltungsakademie des Bundes. Der Lehrlingsaustausch mit anderen Bereichen sowie die Option zur Ablegung der Berufsreifeprüfung („Berufsmatura: Lehre mit Reifeprüfung“)

werden gezielt unterstützt. Nach der Lehrzeit werden die ausgebildeten Lehrlinge nach Möglichkeit und nach Maßgabe freier Planstellen in ein Dienstverhältnis übernommen.

Zur Inanspruchnahme der angeführten Maßnahmen kann ausgeführt werden, dass die Fortbildungsmaßnahmen im Rahmen eines eigenen Lehrlingsprogramms sowie „Lehre mit Matura“ gut angenommen werden und die Teilnahme während der Lehrzeit erfolgt und für die Ablegung der Prüfungen Sonderurlaub gewährt wird.

Zu Frage 24:

- *Welche Maßnahmen wurden in Ihrem Ressort in den Jahren 2020-2025 gesetzt, um zusätzliche Lehrlinge aufzunehmen oder neue Lehrberufe anzubieten? (Bitte um Aufschlüsselung nach Jahr, Maßnahme und betroffener Arbeitsstätte)*

Beispielsweise stand dem Bundesministerium für Bildung 2025 ein zusätzlicher Platz für eine verlängerte Lehre zur Verfügung und es wurde während des Recruitings die Zusammenarbeit mit Bundessache.at (im Rahmen des NEBA Betriebsservice) intensiviert. Der Platz konnte erfolgreich besetzt werden. In der Zentralstelle konnte zudem der Pool an Ausbilderinnen und Ausbildern durch gezielte Ansprache erweitert werden, sodass eine größere Auswahl an (neuen) Ausbildungsplätzen verfügbar ist.

In der Zentralstelle wurden in diesem Zeitraum ausschließlich Lehrlinge im Lehrberuf „Verwaltungsassistentin/Verwaltungsassistent“ ausgebildet. Das liegt darin begründet, dass einige Ausbilderinnen bzw. Ausbilder selbst diesen Beruf erlernt haben und dementsprechend ihr Wissen an die Lehrlinge weitergeben können. Da die verfügbaren Stellen für Lehrlinge des Bundesministeriums für Bildung mit abgeschlossener Lehrabschlussprüfung im Bereich Verwaltungsassistentenz liegen, bleibt der Schwerpunkt der Ausbildung auf diesem Lehrberuf, um realistische Beschäftigungschancen zu sichern.

Auf ressortübergreifende Maßnahmen des Projekts „Attraktivierung der Lehrausbildung im Bundesdienst“ (u.a. Erhöhung des Lehrlingseinkommen) wird hingewiesen.

Zu Frage 25:

- *Wie viele der in den Jahren 2020-2025 aufgenommenen Lehrlinge wurden nach Abschluss ihrer Lehrzeit nicht weiterbeschäftigt? (Bitte um Aufschlüsselung nach Jahr des Lehrabschlusses, Lehrberuf, Arbeitsstätte und soweit bekannt Grund der Nichtübernahme)*

Im Jahr 2025 wurde ein Lehrling im Lehrberuf „Verwaltungsassistentin/Verwaltungsassistent“ in der Zentralstelle des Bundesministeriums für Bildung nicht weiterbeschäftigt.

Zu den Fragen 26 und 27:

- *Welche budgetären Mittel standen in Ihrem Ressort in den Jahren 2020-2025 jeweils für die Lehrlingsausbildung zur Verfügung? (Bitte um Aufschlüsselung nach Jahr, Lehrberuf und Arbeitsstätte)*
- *Welche budgetären Mittel sind für die Lehrlingsausbildung in Ihrem Ressort im Jahr 2026 vorgesehen? (Bitte um Aufschlüsselung nach Lehrberuf und Arbeitsstätte)*

Im Jahr 2025 wurde für das Lehrlingseinkommen (Finanzposition 1-7294.247, Detailbudget 30.01.01) in der Zentralstelle des Bundesministeriums für Bildung EUR 201.000 veranschlagt. Für das Jahr 2026 sind EUR 208 000 im Bundesvoranschlag vorgesehen.

Für Personalentwicklungsmaßnahmen für Lehrlinge wurden im Jahr 2025 rund EUR 17.000,00 seitens der zuständigen Personal- und Organisationsentwicklungsabteilung der Zentralstelle aufgewendet. Für das Budgetjahr 2026 ist ein Betrag von EUR 16.300,00 für Personalentwicklungsmaßnahmen in der Budgetplanung vorgesehen.

Wien, 15. Juni 2026

Christoph Wiederkehr, MA

